



## **Anfragenbeantwortung**

17. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2020

### **7.2. Straßenbeleuchtung Frankenfelder Berg**

**Herr F. Thier** fragt, warum der Straßenabschnitt am Frankenfelder Berg zwischen Autohaus und THW nicht beleuchtet ist bzw. bis wann mit einer Beleuchtung des Abschnitts zu rechnen sei.

Die Antwort wird nachgereicht, so **Frau Herzog-von der Heide**.

#### **Antwort der Verwaltung – Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt:**

Am 18.02.2020 wurde im Hauptausschuss die Anfrage gestellt, warum sich im Abschnitt der Frankenfelder Straße von Birkenstraße bis zum THW keine Straßenlaternen befinden und ob angedacht sei, dies zu ändern.

Die schriftliche Antwort der Verwaltung lautete wie folgt:

„Die Beleuchtung der Frankenfelder Chaussee erstreckt sich von der Kreuzung Straße des Friedens bis Einmündung Birkenstraße. Im Weiteren befindet sich keine Beleuchtung des Radweges bzw. der Frankenfelder Chaussee.

Die Leuchten im Bereich der Einmündung Planstraße 1 (Mercedes), Planstraße 2 (Stucki) sowie Marktkauf sind sogenannte Adaptionstrecken für die Einmündungen und wurden im Zuge der Errichtung dieser Straßen installiert.

Da die Seitenstraßen über eine Beleuchtungsanlage verfügen ist es nicht ausreichend nur die Einmündung zu beleuchten. Es ist erforderlich einen Bereich zu beleuchten (2-3 Leuchten vor und hinter der beleuchteten Einmündung). Durch den beleuchteten Bereich wird ein kurzer und abrupter hell/dunkel Wechsel vermieden, so dass sich das Auge auf die Beleuchtungsunterschiede einstellen kann.

Derzeit ist es nicht geplant die Beleuchtung der Frankenfelder Chaussee ab der Einmündung Birkenstraße / Mercedes in Richtung Frankenfelde zu verlängern.“

Wegen des ähnlich gelagerten Frageinhalts möchten die Verwaltung auf die damalige Antwort verweisen.

i. A. Dirk Ullrich  
Abt.-Ltr. Straßenplanung und -bau